

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### §1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Kurse des Unternehmens PT4U UG (haftungsbeschränkt) – Körperströmung (nachfolgend Veranstalter genannt) und sind bis auf Widerruf oder Erscheinen einer neuen Version gültig.

### §2 Leistungen

Umfang und Art der vom Veranstalter vertraglich geschuldeten Leistungen ergeben sich aus der Tarifübersicht des Veranstalters für den betreffenden Kurs. Die Zeitpunkte der Leistungserbringung ergeben sich aus der vom Veranstalter übergebenen Terminübersicht. Kann ein Kurs aus internen organisatorischen oder anderen wichtigen Gründen nicht durchgeführt werden, verpflichtet sich der Veranstalter einen Ersatztermin anzubieten. Dieser Ersatztermin findet üblicherweise im Anschluss an die gebuchten Kurse in der darauffolgenden Woche am Wochentag und der Uhrzeit des ausgefallenen Termins statt. In Absprache kann ein anderer Termin bestimmt werden. Kann durch den Veranstalter kein zumutbarer Ersatztermin angeboten werden, erhält der Teilnehmer den eingezahlten Betrag anteilig für den nicht durchgeführten Kurs zurück. Ein Anspruch auf Rücktritt vom Vertrag besteht nicht. Die Trainer führen eine Anwesenheitsliste. Bis zu zwei versäumte Unterrichtstermine werden automatisch im Anschluss an den letzten planmäßigen Schwimmtermin angehängt.

### §3 Vertragsabschluss

Der Vertrag kommt mit dem fristgerechten Zugang der verbindlichen Anmeldung zustande (Email, Telefon oder online über Fitogram).

### §4 Zahlung der Kursgebühr

Die Kursgebühr wird bei verbindlicher Anmeldung fällig. Die Zahlung muss per SEPA- Lastschrift eingezogen oder per Überweisung auf folgendes Konto und mit folgenden Betreffzeilen erfolgen:

Kontoinhaber: PT4U UG – Körperströmung  
Betreff: **Rechnungsnummer**  
IBAN: DE55 8505 0300 3200 0782 93  
BIC: OSDDDE81XXX  
Geldinstitut: Ostsächsische Sparkasse Dresden

### §5 Gesundheitliche Voraussetzungen

Mit Anmeldung versichert der Teilnehmer oder eine erziehungsberechtigte Person (Kinderschwimmen) die Schwimm- und Trainingsfähigkeit des Teilnehmers, dass beim Teilnehmer keine gesundheitlichen Einschränkungen vorliegen, die die Teilnahme am Schwimmtraining nur eingeschränkt zulassen oder sogar ganz verbieten. Ferner besteht die Pflicht, den Veranstalter über Krankheitsbilder zu informieren, die zu einer gesundheitlichen Gefährdung der übrigen Kursteilnehmer oder der Schwimmtrainer führen können. Eine Teilnahme am Kurs während der Infektion mit einer meldepflichtigen Krankheit oder offenen Wunden ist untersagt. Da der körperliche Kontakt zu den Schwimmtrainern Bestandteil des Kurses ist, behält sich der Veranstalter vor, Teilnehmer, bei Verdacht einer möglichen gesundheitlichen Gefährdung anderer, von einem Kurstermin oder dem gesamten Kurs auszuschließen. Wenn durch absichtliches Verschweigen einer Krankheit andere Kursteilnehmer gesundheitlich beeinflusst werden, ist der Teilnehmer schadensersatzpflichtig.

### §6 Bade- und Benutzerordnung

Mit Beginn des Kurses verpflichtet sich jeder Teilnehmer die Bade- und Benutzerordnung des Veranstalters einzuhalten. Diese dient der Aufrechterhaltung der Sicherheit der Teilnehmer und dem störungsfreien Ablauf des Kurses und ist Bestandteil der Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Bade- und Benutzerordnung ist den Allgemeinen Geschäftsbedingungen als Anlage beigefügt.

## §7 Unterbrechung

Bei unvorhergesehenen körperlichen Beeinträchtigungen (z.B. Unfall oder Operation), gibt es die Möglichkeit einer Unterbrechung gegen Vorlage eines ärztlichen Attests. Bei einer Unterbrechung besteht jedoch kein Anspruch auf Fortführung des Kurses zum gleichen Wochentag und zur gleichen Uhrzeit.

## §8 Stornierungsbedingungen

Bei Stornierung/Absage durch den Kunden/Teilnehmer fallen folgende Gebühren an:

- Bis zum 30. Tag vor dem Kinderschwimmkurs: Ohne Gebühr
- Ab dem 29. Tag bis zum 7. Tag vor der Veranstaltung: 50 % der Kursgebühr
- Ab dem 6. Tag vor der Veranstaltung: 100 % der Kursgebühr
- Stellung eines Ersatzteilnehmers vor Kursbeginn möglich

Bei unvorhergesehenen körperlichen Beeinträchtigungen gibt es die Möglichkeit, gegen Vorlage eines ärztlichen Attest, der Kursverschiebung auf einen späteren Kurstermin.

Alle Stornierungen und Umbuchungen müssen schriftlich unter **info@koerperstroemung.de** angemeldet werden. Die bezahlte Kursgebühr (abzüglich evtl. entstandener Stornokosten) kann auf einen anderen Kinderschwimmkurs angerechnet werden, der innerhalb von 12 Monaten nach dem ursprünglich gebuchten Kurs stattfindet. Für jede dieser vom Kunden gewünschten Umbuchungen wird eine Gebühr von 10 % des normalen Kurspreises erhoben.

Rückerstattung:

Nach Stornierung durch den Kunden nimmt die Körperströmung die Rückerstattung innerhalb von dreißig (30) Tagen vor – vorbehaltlich der hier genannten Stornierungsbedingungen.

## §8 Haftung

Der Veranstalter haftet im Rahmen der Sorgfaltspflicht für die gewissenhafte Vorbereitung des Kurses, die Richtigkeit der Leistungsbeschreibung und die ordnungsgemäße Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistungen. Die Kurse werden nach besten Wissen und Gewissen durchgeführt. Die Haftung des Veranstalters für Personen- oder Sachschäden ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Die Teilnahme an den Kursen erfolgt in eigener Verantwortung und auf eigenes Risiko. Der Veranstalter haftet nicht für während des Kurses abhanden gekommene Wertsachen.

## §9 Datenschutz

Der Veranstalter verarbeitet und speichert die von dem Teilnehmer gemachten persönlichen Angaben elektronisch. Er erklärt ausdrücklich, dass diese personenbezogenen Daten nur zur Erfüllung seiner vertraglichen Pflichten verwendet werden. Eine andere Verwendung dieser Daten, insbesondere zu gewerblichen Zwecken ist ausgeschlossen und findet nicht statt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Der Teilnehmer kann nach Beendigung des Vertragsverhältnisses die Löschung seiner Daten verlangen.

## §10 Salvatorische Klausel

Ist eine Regelung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen davon unberührt.

## §11 Gerichtsstand und sonstige Bestimmungen

Die Parteien vereinbaren Dresden als Gerichtsstand.

Stillschweigende, mündliche oder schriftliche Nebenabreden wurden nicht getroffen. Änderungen oder Ergänzungen dieses Dienstleistungsvertrages sind nur wirksam, wenn sie schriftlich vereinbart werden. Dies gilt auch für eine Änderung dieser Schriftformklausel. Abweichend davon sind auch formlos getroffene Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrags wirksam, wenn sie Individualabreden im Sinne von § 305b BGB sind. Diese Individualabreden sind zur Beweiserleichterung grundsätzlich nachträglich schriftlich niederzulegen.

Der Gerichtsstand ist Dresden.

Dresden, den 01.01.2015